



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Andreas Krahl, Claudia Köhler, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Barbara Fuchs, Christina Haubrich, Elmar Hayn, Eva Lettenbauer** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zum Haushaltsgesetz 2023
hier: Änderung des Bayerischen Landespflegegeldgesetzes
(Drs. 18/25167)**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Nach Art. 12 wird folgender Art. 13 eingefügt:

„Art. 13

Änderung des Bayerischen Landespflegegeldgesetzes

Das Bayerische Landespflegegeldgesetz (BayLPfGG) vom 24. Juli 2018 (GVBl. S. 613, 625, BayRS 2170-9-G), das durch Art. 10a des Gesetzes vom 24. Mai 2019 (GVBl. S. 266) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Die Art. 1 bis 5 werden aufgehoben.
2. Der bisherige Art. 6 wird Art. 1 und Abs. 2 wird wie folgt gefasst:
„(2) Es werden nur noch Anträge berücksichtigt, die bis zum 30. Juni 2023 gestellt worden sind.“
2. Der bisherige Art. 13 wird Art. 14.
3. Der bisherige Art. 14 wird Art. 15 und es wird folgender Abs. 4 angefügt:
„(4) Art. 13 tritt am 1. Juli 2023 in Kraft.“

Begründung:

Diese gesetzliche Änderung ist Grundlage für den materiellen Änderungsantrag zum Landespflegegeld im Epl. 14.